



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Eimsbüttel
Bezirksversammlung

Drucksachen-Nr. 1545/XVIII
20.08.2010

Antrag

der DIE LINKE-Fraktion

- öffentlich -

Beratungsfolge	am	TOP
Ortsausschuss Stellingen	30.08.2010	6.2

Investive Sondermittel für die Haupteingangstür des Eidelstedter Bürgerhauses

Sachverhalt/Fragen

Die Haupteingangstür des Eidelstedter Bürgerhauses (EBH) ist nach zahlreichen Reparaturen – aufgrund von mehreren Einbrüchen und häufigen Fehlbedienungen – in einem sehr schlechten Zustand. Die häufigen Reparaturen und Instandsetzungsarbeiten haben mittlerweile erhebliche Kosten hervorgerufen. Zudem ist der jetzige technische Zustand der Haupteingangstür nicht mehr akzeptabel.

Es finden nicht nur Menschen den Weg ins EBH, die die Veranstaltungen und Kurse des EBH's aufsuchen, sondern auch viele Bürger und Bürgerinnen der folgenden Institutionen:

- Elternschule (Eltern mit Kinderwagen)
- Sportverein Eidelstedt (Menschen aus allen Altersgruppen)
- alsterdorf assistenz west (Rollstuhlfahrer/innen)
- Heimatmuseum (Senioren und Seniorinnen mit Gehhilfen).

Die meisten von ihnen benutzen die Haupteingangstür. Viele wissen nicht, dass ein automatischer Türöffner bedient werden soll. So kommt es immer wieder vor, dass die Besucher und Besucherinnen die schwere Tür von Hand öffnen. Dadurch wurde die Türkonstruktion beschädigt. Darüber hinaus birgt die derzeitige automatische Türöffnung ein erhebliches Gefahrenpotential, da die Tür zum Besucher hin geöffnet wird. Der Abstand zur Türöffnung ist sehr gering. Kinder und gehbehinderte Menschen könnten daran Schaden nehmen.

Das Vorhandensein eines Panikhebels bei einer Tür, die den wichtigsten Fluchtweg im Gebäude darstellt, ist mittlerweile gesetzlich vorgeschrieben. Bei der Erneuerung der Außentür soll auch der Umgang mit der Türöffnung vereinfacht werden: von der Außenseite soll sich die Tür über eine Sensorschaltung öffnen, sodass Fehlbedienungen verringert werden und der Benutzungskomfort für die Besucher/innen (insbesondere mit Einschränkungen) deutlich verbessert wird.

Durch eine neue Tür können alle Defizite der aktuellen Konstruktion beseitigt und die notwendigen Verbesserungen sichergestellt werden:

- Optimale Abstimmung von Türautomatik und Türkonstruktion
- Verbesserung des Einbruchschutzes
- Panikhebel an der Innenseite

Anpassung an die Wärmeschutzanforderungen des sonstigen Gebäudes (Isolierverglasung statt des Einfachglases wie bisher)

Beschlussvorschlag

Der Ortsausschuss Stellingen möge beschließen, dem Eidelstedter Bürgerhaus 9.000 Euro gem. Sondermittelantrag vom 14.07.2010 für die Erneuerung der Haupteingangstür zu bewilligen.

Astrid Dahaba – Fraktion DIE LINKE

Anlage/n:

ohne Anlagen